

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Brühl



Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß VOL/A (Los 1) und VOB/A (Los 2)

1.) Öffentlicher Auftraggeber:

Stadt Brühl, Fachbereich Bauen und Umwelt, Abteilung Abwasser und Tiefbau, Uhlstraße 3, 50321 Brühl

2.) Vergabeverfahren:

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb

3.) Art des Auftrages:

Los 1: Bedingte Kanalreinigungsarbeiten und KanalTV- und Hausanschluss-Untersuchungen im System Strakat mit der Software drain 3.0 nach EN 13508-2/Isybau

Los 2: Kanalsanierungen (Reparatur) in nicht begehbaren Kanälen und Schachtsanierungen

als Jahresvertrag

4.) Ort der Ausführung:

Das gesamte Kanalnetz der Stadt Brühl und die Kläranlage der Stadt Brühl

5.) Art und Umfang der Leistung:

Die Stadt Brühl beabsichtigt,

die bedingte Kanalreinigung, die KanalTV- u. Hausanschluss-Untersuchung im System Strakat nach VOL/A und

die Innensanierung (Reparatur) von punktuellen Schäden der Kanäle durch Roboter und partielle Liner in nicht begehbaren Nennweiten sowie die Schachtsanierung nach VOB/A in einer beschränkten Ausschreibung

als Jahresvertrag.

Die gesamte Kanalnetzlänge der Stadt Brühl beträgt ca. 221 Km, in den Nennweiten DN 100mm bis 3000mm, vorwiegend aus Steinzeug oder Beton, einschl. der in diesen Größenbereich liegenden Ei-/Maul-/ Sonderprofilen.

Die Entwässerung erfolgt zu ca. 45% im Misch- sowie zu ca. 55% im Trennsystem. Die Reinigung und TV Untersuchung erfolgt entsprechend der Vorgaben gemäß SÜWVKan und nach Bedarf.

Die Reparatur wird stadtteilweise / straßenweise und nach Bedarf durchgeführt.

Der Vertrag hat eine Laufzeit von einem Jahr ab Vergabe zum 01.01.2011 und verlängert sich automatisch um jeweils ein Jahr, wenn er nicht drei Monate vorher durch einen der Vertragspartner gekündigt wird.

Sinn und Zweck dieser Ausschreibung ist es feste, verantwortungsvolle und fachlich kompetente Kolonnen für die Ableistung der Aufträge innerhalb der einzelnen Lose des Jahresvertrages zu ermitteln.

6.) Aufteilung in Lose:

Los 1: Bedingte Kanalreinigungsarbeiten und KanalTV- und Hausanschlussuntersuchungen im System Strakat mit der Software drain 3.0 nach EN 13508-2/Isybau

Los 2: Kanalsanierungen (Reparatur) in nicht begehbaren Kanälen und Schachtsanierungen

Die Stadt Brühl behält sich vor, die einzelnen Lose separat zu vergeben. Die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist zulässig.

7.) Erbringung von Planungsleistungen:

Nein

8.) Ausführungsfrist:

01.01.2011 bis 31.12.2011

9.) Rechtsform von Arbeitsgemeinschaften:

Die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) ist zulässig.

Angebote von Arbeitsgemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern (§ 13 Abs. 5 VOB/A 2009 / § 13 Abs. 6 VOL/A 2009) finden nur Berücksichtigung, wenn mit dem Angebot dem Auftraggeber übergeben werden:

Ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und alle Mitglieder für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner haften.

10.) **Frist für die Einreichung von Teilnahmeanträgen endet am:**

13.09.2010

11.) **Anschrift, an die Anträge zu richten sind:**

Vergabenummer : Stadt Brühl
Anschrift : Stadt Brühl - Der Bürgermeister -
Justitiariat und Zentrale Vergabestelle
Uhlstraße 3, 50321 Brühl
Telefon: 02232/794960 oder 795030
Telefax: 02232/795040

12.) **Sprache, in der das Angebot zu fassen ist:**

deutsch

13.) **Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:**

30.09.2010

14.) **Submission:**

21.10.2010 um 11:00 Uhr

15.) **Wesentliche Zahlungsbedingungen:**

Gemäß VOL/B (Los 1) und VOB/B (Los 2)

16.) **Gewährleistung:**

Die Gewährleistung wird gemäß der §§ 14 Abs. 4 VOL/B und 13 Abs. 4 VOB/B auf 5 Jahre festgelegt.

17.) **Geforderte Eignungsnachweise:**

Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- Kurz gefasste Firmenbeschreibung, mit Anzahl und Qualifizierung, der für die angebotene Leistung notwendigen Arbeitnehmer mit Name, Einstellungsdatum, Aus und Weiterbildungsnachweisen (DWA, Berufsausbildung, Einweisung der Herstellerfirma der Gerätschaften, Weiter- und Zusatzausbildungen wie: Strakatausbildung mit DIN EN 13508-2, usw.), Art und Länge der Tätigkeit wie TV-Operator in Strakat, Spülwagenfahrer und Fachpersonal über die einzelnen Sanierungsverfahren.

Die Schachtsanierer müssen eine bautechnische Ausbildung genossen haben. Eine mind. zweijährige Berufserfahrung des Fachpersonals in den entsprechenden Bereichen **muss** nachgewiesen werden.

- Kurz gefasste Zusammenstellung der notwendigen Gerätschaften und Fahrzeuge mit tech. Beschreibung, Tag der Zulassung usw. wie z.B. Rückgewinner, TV Fahrzeug, Sanierungseinheiten mit Verfahrensbeschreibung
(Die Verfahren müssen eine DIBT Zulassung besitzen)
- Nachweis über eine Fremd- und Eigenüberwachung mit Datum des Eintritts, z.B. Mitgliedschaft im Güteschutz Kanalbau

Gruppe R: Reinigung von Abwasserleitungen und -kanälen aller Werkstoffe und Nennweiten mit den dazugehörigen Bauwerken.

Gruppe I: Inspektion von Abwasserleitungen und -kanälen aller Werkstoffe und Nennweiten mit den dazugehörigen Bauwerken.

Gruppe D: Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen und -kanälen aller Werkstoffe und Nennweiten mit Schächten sowie von Grundstücksentwässerungsanlagen und Kleinkläranlagen.

Gruppe G: Inspektion, Reinigung und Dichtheitsprüfung von Entwässerungsanlagen und -leitungen kleiner gleich DN 250 in Gebäuden und auf Grundstücken.

Gruppe S (mit Benennung des beurkundeten Sanierungsverfahrens)

oder gleichwertig

- Das eingesetzte Personal muss der deutschen Sprache mächtig sein.
- Auflistung über bereits ausgeführte bzw. noch in der Ausführung befindliche vergleichbarer Leistungen (Jahresverträge) in einer Referenzliste mit Anschrift, Telefonnummer und Ansprechpartner der Auftraggeber
- aktuelle Schulungsnachweise (Neuerscheinung der StVO im Herbst 2010) bei TÜV, Dekra, NRW Verkehrs-Akademie Dortmund oder anderen anerkannten Instituten zur Erwerbung der Erforderlichen Fachkenntnisse für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS, RSA und ZTVSA
- Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre in Bezug auf vergleichbare Leistungen
- Darlegung einer Qualitätssicherung z.B. durch Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001, oder führen eines RAL-Gütezeichens, vergeben vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V.
- Nachweis der Mitgliedschaft in der Bauberufsgenossenschaft
- Nachweise über die Abgabe der Sozialversicherungsleistungen
- Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes

Sollten für einzelne Leistungen Nachunternehmer eingesetzt werden, so sind diese, mit Anschrift, Ansprechpartner und Telefonnummer anzugeben. Der Nachunternehmer

mer hat die gleichen Qualifikationen, Bedingungen und Nachweise zu erbringen wie der Erstunternehmer. Die Unterlagen sind in der Bewerbung abzugeben

Die Unterlagen sind zur besseren Prüfung in genau oben angegebener Reihenfolge einzureichen.

Alle Nachweise sind unbedingt vollständig mit der Bewerbung zu liefern.

Sind bei der Bewerbung Unterlagen unvollständig, fehlerhaft oder fehlen ganz, so wird der Bewerber aus dem Verfahren ausgeschlossen.

18. Kriterien für die Auftragserteilung:

Fachliche Qualifikation
Technische Leistungsfähigkeit
Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
Preis

19.) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren erteilt	:	siehe Nr. 11
Auskünfte technischen Inhalts erteilt	:	Stadt Brühl Fachbereich Bauen und Umwelt Abteilung Abwasser und Tiefbau Herr Höck / Herr Heß Uhlstraße 3, 50321 Brühl Telefon: 02232/795520 oder 795540
Nachprüfstelle	:	Landrat des Rhein Erft Kreis Willi-Brandt-Platz 1 50126 Bergheim

Brühl, den 02.08.2010

In Vertretung

Brandt